

Oettinger relativiert »Schlitzaugen«-Rede

Berlin/Brüssel. Mit abfälligen Äußerungen über Chinesen, Frauen und die Ehe für Homosexuelle hat der deutsche EU-Kommissar Günther Oettinger (CDU) für Empörung gesorgt. In einer nun durch ein Internetvideo öffentlich gewordenen Rede vor Unternehmern in Hamburg hatte er unter anderem von »Schlitzaugen« sowie von »Homo-Pflichtehe« gesprochen. Über eine chinesische Delegation sagte er: »Keine Frauenquote, keine Frau, folgerichtig.« Der Lesben- und Schwulenverband forderte eine Entschuldigung. SPD-Generalsekretärin Katarina Barley stellte seine Eignung als EU-Kommissar in Frage. Oettinger sagte daraufhin am Samstag der *Welt*, der Begriff: »Schlitzauge« sei nicht respektlos gemeint, sondern »salopp« gewesen. Gegenüber dem *SWR* äußerte er am Sonntag: »Ich habe überhaupt nichts gegen die Ehe unter Gleichgeschlechtlichen. Aber indem wir überall darüber diskutieren und streiten, bleibt keine Zeit für eigentlich andere entscheidende Themen«. (AFP/jW) Siehe Seite 8

<https://www.jungewelt.de/artikel/296393.oettinger-relativiert-schlitzaugen-rede.html>